

Hien 9. IV. 1926
 IV. Lauhausergasse 10

Sehr geehrter Herr.

Mit dem beiliegenden Manuskript, das ich der Stadtbibliothek mit Vergnügen zur Verfügung stelle, hoffe ich Ihrem mit Zusage vom 19. März ausgesprochenen freundlichen Wunsch Genüge zu tun. Wenn ich recht verstand, kam es Ihnen nicht auf Reim-, sondern auf Urschriften an. Ich stellte einige lyrische Gedichte zusammen, die ich als für meine Art besonders kennzeichnend betrachte. Es ist mir angenehm, diese Blätter Ihrer Obhut anvertraut zu wissen.

Mit dem Ausdruck meines größten Hochachtung

Wladimir Haribek



HV

Haribek

